

Verlag von
Franz Bahlen in Berlin.
W., Mohrenstraße 13/14.



1895, Mitte Februar.

Vor kurzem versandtes Circular:

Unter der Presse befindet sich und gelangt zunächst in Lieferungen zur Ausgabe:

Dr. G. von Wilmowski und M. Levy:

Kommentar

zur

Civilprozessordnung

und dem

Gerichtsverfassungsgesetz

nebst den

Einführungsgesetzen.

Siebente vermehrte und verbesserte
Auflage. — 1895.

Zwei Bände,

im Gesamtumfang von etwa 85—90
gr. Lexikonoktav.

Von diesem großen Kommentar sind nunmehr sechs starke Auflagen verbreitet, und tritt derselbe mit dieser 7. Auflage abermals an die Spitze der sämtlichen übrigen Civilprozess-Kommentare. Diese bedeutsame Thatsache beweist am besten, daß das Werk in der juristischen Welt die ihm „bei aller Anerkennung des Verdienstes anderer Kommentare nachgerühmte Autorität“ sich bewahrt hat, und sind die Herren Verfasser bei

*) „Der Wilmowski-Levy'sche Kommentar hat eine berechnete Autorität erlangt; zeichnen sich doch seine Herausgeber in gleicher Weise durch Schärfe des Denkens wie durch praktischen Blick aus. Wer zahlreiche Urteile der Gerichte verschiedener Stellung und verschiedener Landesteile einzusehen Gelegenheit hat, wird die Ueberzeugung gewinnen, dass der Kommentar geradezu eine gewisse Herrschaft über die Praxis ausübt; und bei aller Anerkennung des Verdienstes anderer Kommentare wird man berechtigt sein, die Praxis in dieser Wahl einer bevorzugten Autorität zu bestärken. Eine besonders zu rühmende Eigenschaft ist die präzise Wiedergabe abweichender Meinungen, durch welche die denkenden Leser vor der Gefahr geschützt werden, ohne eigene Nachprüfung von der im Kommentar vertretenen Ansicht sich einnehmen zu lassen.“

Eccius in Beiträge XXVIII.

Zweihundachtzigster Jahrgang.

der Bearbeitung dieser Auflage ebenso wie vordem bemüht gewesen, die bevorzugte Stellung ihres Kommentars auch fernerhin aufrechtzuerhalten.

Die nun erscheinende Auflage ist wiederum eine vermehrte und in allen Teilen sorgfältig durchgearbeitete, unter erschöpfendster Berücksichtigung der Judikatur im weitesten Sinne und aller nennenswerten Erscheinungen der civilprozessualischen Litteratur.

Zur Herbeiführung einer möglichst raschen Orientierung in dem gewaltigen kommentarischen Stoff, der in diesem Werke verarbeitet ist, sind in dieser Auflage Stichworte und wichtige Sätze, mehr noch als früher, durch besonderen Druck hervorgehoben.

Behufs Vermeidung einer zu großen Vermehrung der Bogenzahl ist das Format abermals um 1 Zeile vergrößert worden — ohne Preisaufschlag.

Im weiteren mich auf die dem versandten Rundschreiben beigelegte Ankündigung beziehend, ersuche ich, auch dieser Auflage des hervorragenden Werkes ein lebhaftes Interesse zuzuwenden zu wollen. Sie werden sicherlich mit Erfolg arbeiten, namentlich wenn Sie den für Abonnenten auf die Lieferungs Ausgabe eingeräumten Vorzugspreis zu benutzen suchen.

Erscheinungsweise u. Bezugsbedingungen.

Zur gefälligen Beachtung.

Etwaige Anträge auf Umtausch alter Auflagen lehne ich unbedingt ab. — Eine Vertriebsweise mit Umtauschanerbietungen auf dem Gebiete der Kommentar-Litteratur, dazu mit Uebergriff in anderen Verlag, wie es geschehen und wobei das nebenstehend angekündigte Werk meines Verlages auch hat erhalten müssen, weiterhin zur Anwendung gebracht, würde m. E. gar bald eine schwere Schädigung im Buchhandel hervorrufen, das Sortimentgeschäft nicht weniger, als den Verlagsbetrieb treffend.

Für das Sortimentgeschäft kann es gewiss nicht nützlich sein, erst für Gewinnung einer Abonnentenschar einzutreten, um diese dann hinterher, sofort nach Erscheinen der Schlusslieferung des Werkes, durch eine verdeckte Preisherabsetzung des Verlegers benachteiligt zu sehen. Ein anderes kann ein derartiges Umtauschverfahren nicht bedeuten und mag es noch so sehr bemäntelt werden.

Den Abnehmern des Wilmowski-Levy'schen Kommentars, dessen Veröffentlichung in Lieferungen nicht umgangen werden kann, räume ich meinerseits bis nach vollständigem Erscheinen des Werkes einen Vorzugspreis ein und hoffe ich damit den Interessen des Sortimentbetriebes besser förderlich zu sein.

Die siebente Auflage erscheint in 2 Bänden in groß Lexikonoktav, Umfang etwa 85—90 Druckbogen.

Der Druckbogen wird für Abnehmer in Lieferungen mit 27 δ berechnet;

nach vollständigem Erscheinen erhöht sich der Preis auf 30 δ für den Bogen. Abrundung für beide Fälle bleibt vorbehalten.

Die Ausgabe geschieht in Lieferungen von 6—20 Druckbogen.

Die Drucklegung wird beschleunigt, und werden die Lieferungen in kurzen Zwischenräumen zur Ausgabe gelangen.

Lieferung 1 liefere ich auf Begehren nach Bedarf in Kommission, Fortsetzung dagegen nur fest bezw. bar.

Rabatt bewillige ich: in Rechnung 25%, gegen bar 30%.

Frei-Exemplare: in Rechnung 13/12, gegen bar 9/8, während des Erscheinens der Lieferungs Ausgabe auch nach und nach bezogen.

Ihren baldgefälligen Aufträgen sehe ich entgegen, und werden direkte Bestellungen nach Wunsch ausgeführt. Von der Ankündigung für das Publikum stehen Exemplare sofort zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Franz Bahlen.

Nur auf Verlangen.

[5907]



Leopold von Ranke's Weltgeschichte. Tertausgabe.



Lieferung 1 soll am Donnerstag, den 14. Februar d. J. zur Ausgabe an die Leipziger Herren Kommissionäre gelangen.

Betreffs der Unmöglichkeit direkter Sendungen an diesem Tage verweisen wir auf unser Inserat in Nr. 20 (Seite 435) dieses Blattes.

Wir bitten also wiederholt, den Herren Kommissionären über die gewünschte Beförderungsart rechtzeitig entsprechende Nachricht zugehen zu lassen.

Leipzig, den 4. Februar 1895.

Duncker & Humblot.

